

Düsseldorf, 24. Juli 2020

Mit Unterstützung der Digitalcoaches des Handelsverbandes wurden bereits die ersten Anträge eingereicht

Digitalisierungsförderung für kleine Geschäfte noch bis 31. August möglich

Vier Wochen nach Start des Förderprogramms stehen die ersten Anträge kurz vor der Bewilligung. Nach dem die ersten Wochen vielfach durch grundsätzliche Fragen zur Förderfähigkeit geprägt waren, erreichen die Digitalcoaches nun mehr und mehr bereits weitgehend ausgearbeitete Konzepte.

„Es sieht nach einem Volltreffer aus“, erklärt Rainer Gallus, Geschäftsführer für Digitalen Handel beim Handelsverband NRW (HV NRW). „Das Telefon stand nicht mehr still, Online-Termine waren schnell ausgebucht. Da mussten wir direkt etwas umorganisieren, um dennoch alle Antragsteller bestmöglich unterstützen zu können“, schildert er die ersten Wochen nach Bekanntgabe der Förderung.

„Die Mehrheit der ersten Anträge dreht sich um das Aufsetzen oder den funktionalen Ausbau eines Onlinehops“, berichtet Thomas Dickenbrok, Digitalcoach in der Geschäftsstelle Bielefeld. „Viele nutzen die Förderung jedoch auch, um mit einer Internetpräsenz für Kunden sichtbar, auffindbar und erreichbar zu werden“, ergänzt Matthias Uhlig als Coach in Köln. „Dabei kann schon ein ausreichend leistungsstarker Internetanschluss die erste Hürde sein“, ergänzt Elena Ivanova-Bloch aus Dortmund. Bei digital etwas erfahreneren Händlern folgen Themen rund um die Sozialen Medien. Diese helfen nicht nur bei Kundenansprache und -bindung sondern können (auch ohne Onlineshop) als Verkaufskanal genutzt werden. „Sinnvoll ist es zudem, sie in ein mittelfristig angelegtes Onlinemarketing-Konzept einzubinden“, rät Bloch.

Insgesamt ist die Palette der Themen jedoch bunt gemischt. Content-Erstellung, Personalisierung, Digital Signage, Abholboxen – die Liste könnte noch lange weitergeführt werden. Auch Kassen- und Warenwirtschaftssysteme stehen hoch im Kurs. „Möchte ein Händler von einer Förderung profitieren, ist jedoch Voraussetzung, dass durch das neue System ein signifikanter Digitalisierungsschritt belegt werden kann. Beispielsweise, wenn ein System wesentliche neue Funktionen bietet und der Händler erklärt, wie er diese nutzt, um damit relevante Fortschritte in der Digitalisierung zu erzielen“, ergänzt nicht zuletzt Markus Schaaf als Digitalcoach im Verbandshaus Düsseldorf.

Es gibt so einige Besonderheiten in diesem Förderprogramm, weshalb sich ein Antrag lohnt. Nicht nur eine Förderquote von 90 Prozent und ein vergleichsweise schlankes und zügiges Antragsverfahren. Auch dass die Schulung von Mitarbeitern direkt mitgefördert werden kann rundet ein geplantes Digitalkonzept ab.

PRESE E info

Carina Peretzke
Referentin
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Handelsverband Nordrhein-Westfalen
HV NRW**

Kaiserstraße 42a
40479 Düsseldorf

Tel.: 0211/49 80 625
Fax: 0211/49 80 620

peretzke@hv-nrw.de
www.handelsverband-nrw.de

Hauptgeschäftsführer
Dr. Peter Achten

Vereinsregister AG Düsseldorf
VR 3200

Gerichtsstand Düsseldorf

„Noch neigt sich der Fördertopf nicht dem Ende zu, die Antragsfrist läuft jedoch nur noch bis Ende August. Wer sich die Chance nicht entgehen lassen möchte, sollte sich nun schnell Gedanken über die für einen selbst interessanten Bausteine machen und sich damit an unsere Digitalcoaches wenden, die eigentlich immer noch ein paar gute Tipps parat haben“, rät Gallus.

Eckdaten zur Förderung:

- Projektauftrag des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- Für Unternehmen aus dem stationären Einzelhandel mit bis zu 49 Beschäftigten / 10 Millionen Jahresumsatz
- Förderquote bis zu 90%, Förderbetrag maximal 12.000 Euro (Beispiel: Maßnahmenpaket 13.000 Euro, Eigenanteil 1.300 Euro)
- Antragsfrist 31. August 2020

Weitere Informationen finden Sie unter www.digihandel.nrw, zu unseren Digitalcoaches über www.digitalcoachnrw.de.

Der Einzelhandel ist in NRW der drittgrößte Wirtschaftszweig und ein verlässlicher Job-Motor. Der Handelsverband NRW vertritt als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die Interessen von mehr als 100.000 Einzelhandelsbetrieben jeglicher Unternehmensform und -größe, die im Jahr rund 100 Milliarden Euro Umsatz und damit gut ein Viertel des gesamten deutschen Einzelhandelsumsatzes erwirtschaften. Mit mehr als 750.000 Beschäftigten und Auszubildenden ist der Einzelhandel in NRW darüber hinaus einer der wichtigsten Arbeitgeber und Nachwuchsförderer: Jeder zehnte Arbeitsplatz im einwohnerstärksten Bundesland wird durch die Branche zur Verfügung gestellt.

PRESE E info

Carina Peretzke

Referentin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

**Handelsverband Nordrhein-Westfalen
HV NRW**

Kaiserstraße 42a
40479 Düsseldorf

Tel.: 0211/49 80 625
Fax: 0211/49 80 620

peretzke@hv-nrw.de
www.handelsverband-nrw.de

Hauptgeschäftsführer
Dr. Peter Achten

Vereinsregister AG Düsseldorf
VR 3200

Gerichtsstand Düsseldorf